



Pressekonferenz

**Aktueller Fall von millionenschwerem Internetbetrug:  
Erfolgreiche internationale Ermittlungen von WKStA  
und Bundeskriminalamt mit Europol und Eurojust**

news ORF.at

# Alle Österreicher können offiziell mit 45 Jahren in Pension gehen, sagt Alexander Van der Bellen!

Publiziert:

In einem Gespräch mit dem österreichischen Präsidenten Alexander Van der Bellen wollten wir von ihm wissen, ob alle Bürger Österreichs offiziell mit 45 Jahren in den Ruhestand treten dürfen.

HIGHLOWS MÄCHER UND GESTALTER

Bilanz

9.500€

Proceeds

01.06 NACHSCHUB +3.500€

08.06 NACHSCHUB +4.500€

**DANK DIESER INVESTMENTPLATTFORM WERDEN DIE BEWOHNER ÖSTERREICHS KEINE FINANZIELLEN SCHWIERIGKEITEN MEHR HABEN.**

## SONDERBERICHT: Hermann Maiers neueste Investition hat Experten in Erstaunen und große Banken in Angst versetzt

VERÖFFENTLICHT FR., 22. SEPTEMBER 2023 UM 13:23

Susanne Schmidt. @SUSCHM

Gewöhnliche Menschen in Österreich verdienen bereits Millionen von Euro von zu Hause aus, indem sie dieses "Reichtums-Schlupfloch" nutzen - aber wird es Hermann Maier dazu bringen, den Job am Ende dieses Monats zu kündigen?

### Oesterreichische Nationalbank verklagt Armin Assinger wegen seiner Äußerungen bei stern.TV live! Jeder hat die Pflicht, darüber Bescheid zu wissen!

Ein berühmte Fernsehmoderator und Journalist bereute es, die Wahrheit gesagt zu haben. Aber es war zu spät. Er sagte, dass selbst ein armer Österreicher in nur zwei Monaten reich werden kann.

"Die Österreicher haben Angst vor dem großen Geld", erklärte Armin Assinger in einer Live-Sendung. "Glauben Sie mir, wenn Sie mit nur 250 € anfangen und bald wieder investieren, werden Sie mit ein wenig Zeit und ein paar Telefonaten mit Ihrem Manager 9.000 € verdienen."

Armin Assinger ist ein berühmter und reicher Mann. Aber es stellt sich heraus, dass seine Hauptquelle des Reichtums nichts mit dem Fernsehen zu tun hat. Bei einem Besuch bei stern.tv verriet er zufällig einen Finanztrick, mit dem er bis zu 300 Euro pro Stunde verdient, auch wenn er schläft.

Ein Finanztrick ist ein Schlupfloch im Wirtschaftssystem, das die großen Banken verstecken. Es ist eine Gelegenheit, Geld aus alternativen Märkten (Kryptowährungen) mit künstlicher Intelligenz "IMMEDIATE EDGE" zu machen.

Letzte Woche war Armin Assinger zu einer Sendung bei "stern.tv" eingeladen, in der er am Rande verriet, dass er mit dieser Art des Geldverdienens viel Geld verdient. Unmittelbar nachdem er erwähnt hatte, rief die Oesterreichische Nationalbank im Studio an. Sie befürchteten, dass, wenn viele Leute von diesem Schlupfloch erfahren, die Österreicher reich werden und niemand mehr arbeiten will.

Es ist uns jedoch gelungen, eine Kopie der skandalösen Live-Sendung für viel Geld zu kaufen, so dass jeder eine Menge Geld verdienen kann, bis die großen Banken sie abschalten.



Armin Assinger im "stern.TV"-Studio

Armin Assinger: "Lassen Sie mich Ihnen sagen: Sie müssen nicht hart arbeiten, um reich zu werden. Und wenn Sie sich diesen Gedanken vergegenwärtigen, werden Sie anfangen, viel leichter mit Geld umzugehen."

Steffen Hallaschka: "Wenn man eine Berühmtheit ist, ist es leicht zu sagen. Und alle anderen müssen jeden Tag bei der Arbeit leiden, um ihre Familie zu unterstützen". Und wissen Sie was? Das Geld ist sowieso immer knapp."

Armin Assinger: "Denken Sie, dass ich nicht hart genug arbeite? Oder dass ich nicht wie die meisten Österreicher bin? Glauben Sie mir, wenn ich von einem Gehalt leben würde, wäre ich niemals Millionär. Und wenn mir jemand sagt, dass ich nur Glück habe - dann lache ich ihm ins Gesicht, denn heutzutage gibt es alles im Internet, um reich zu werden, ohne von der Couch aufzustehen."

Steffen Hallaschka: "Sie sagen also, dass jeder so viel Geld verdienen kann wie Sie? Das glaube ich nicht..."

Man konnte sehen, wie wütend Armin Assinger die Moderatorin zu streiten und sich reich gemacht hat.

Armin Assinger: "Glaubst du mir nicht? EDGE-Plattform werde ich in 12-15 Wochen..."

Steffen Hallaschka: "Ich habe gehört, dass Sie für den Handel mit Kryptowährungen, wie es heißt."



### Großer Skandal: Die ORF-Leitung weigerte sich, einen Teil des Interviews von David Alaba zu

### Großer Skandal: ORF-Management verweigert Kommentar zu seinem Mitarbeiter Christoph Grissemann

Publiziert: 15.11.2023

Während der Live-Übertragung der Sendung "Willkommen Österreich" kam es zu einem schweren Skandal zwischen der Moderatorin Christoph Grissemann und der Gast Mirjam Weichselbraun. Während der hitzigen Diskussion stellte Christoph Grissemann den Wahrheitsgehalt der Worte von Mirjam Weichselbraun in Frage und bezeichnete sie als Lügnerin, und das vor Tausenden von Zuschauern. Als Reaktion auf diesen Vorfall beschloss die Leitung des Fernsehsenders, das Interview nicht mehr auszustrahlen, und weigerte sich, die Situation und das Verhalten der Moderatorin Christoph Grissemann zu kommentieren.

Konto

Mirjam Weichselbraun: "Jetzt stellen Sie sich vor, wie viel Geld in einem Monat in der Bilanz stehen wird. In nur einem Monat können diese 250 Euro zu 6.000 oder 7.000 Euro werden! Alles, was Sie tun müssen, ist, sich über diesen Link zu registrieren, auf einen Anruf des Plattformmanagers Immediate Momentum zu warten, um Ihr Konto zu aktivieren und 250 Euro einzuzahlen."

Christoph Grissemann: "Das klingt interessant! Aber ich bin mir immer noch nicht sicher, ob diese Informationen für jeden zugänglich sein sollten..."

Mirjam Weichselbraun: "Das ist nur ihre Meinung, behalten Sie sie für sich. Ich habe kein schlechtes Gewissen, diese Informationen weiterzugeben, wenn sie anderen Menschen helfen können."



ZIB

ÖSTERREICHER VERDIENEN KOLOSSALE SUMMEN MIT DIESEM PROJEKT!



ORF

INVESTIEREN SIE NUR €250 UND  
VERDIENEN SIE MEHR ALS €1200  
PRO TAG UND €25.000 PRO MONAT

Mehr dazu >







Pressekonferenz

## **Aktueller Fall von millionenschwerem Internetbetrug: Erfolgreiche internationale Ermittlungen von WKStA und Bundeskriminalamt mit Europol und Eurojust**

Alle Presseinformationen stets auf [www.justiz.gv.at/wksta](http://www.justiz.gv.at/wksta)



Pressekonferenz

## **Aktueller Fall von millionenschwerem Internetbetrug: Erfolgreiche internationale Ermittlungen von WKStA und Bundeskriminalamt mit Europol und Eurojust**

Alle Presseinformationen stets auf [www.justiz.gv.at/wksta](http://www.justiz.gv.at/wksta)



Pressekonferenz

## **Aktueller Fall von millionenschwerem Internetbetrug: Erfolgreiche internationale Ermittlungen von WKStA und Bundeskriminalamt mit Europol und Eurojust**

Alle Presseinformationen stets auf [www.justiz.gv.at/wksta](http://www.justiz.gv.at/wksta)



Pressekonferenz

## **Aktueller Fall von millionenschwerem Internetbetrug: Erfolgreiche internationale Ermittlungen von WKStA und Bundeskriminalamt mit Europol und Eurojust**

Alle Presseinformationen stets auf [www.justiz.gv.at/wksta](http://www.justiz.gv.at/wksta)